
I.

Beschreibung und Abbildung eines sehr einfachen Apparates zum Bleichen der Kattune und Leinwände, mit beträchtlichem Gewinn an Zeit, Brennmaterial und Lauge.

Vom Herausgeber.

Mit Abbildungen Tab. XVII.

Das Bleichen der Linnen und der Baumwolle machen einen der wichtigsten Gegenstände im Haushalte, so wie in den mit jenen beschäftigten Gewerben und Fabriken aus; denn von dem guten und unschädlichen Bleichen hängt hauptsächlich der Absatz der Leinwände und der verschiedenen Baumwollenerzeugnisse ab. Ich glaube daher den Lesern dieses Journals durch Mittheilung eines sehr zweckmäßigen Apparates um so mehr einen angenehmen Dienst zu erweisen, da sich dieser Apparat bereits durch lange Erfahrung bewährt hat.

Die auf Tab. XVII. befindliche Abbildung dieses Apparats ist für große Bleichanstalten bestimmt. (Eine Vorrichtung mit einer Bleichkufe ist bereits im ersten Bande meines neuen Journals für die Druck-, Färb- und Bleichkunde beschrieben und abgebildet.) Ein solcher Apparat befindet sich seit zehen Jahren in der berühmten Cattun-Druckmanufaktur der H. H. Schöppler und Hartmann in Augsburg, welche sich desselben bisher mit dem glücklichsten Erfolge bedienen; auch mehrere andere Etablissements machten bereits mit gleichem Vortheil Gebrauch von einer solchen Einrichtung; und es ist zu hoffen, daß sie ihrer Vorzüglichkeit wegen in allen Bleichanstalten, wo man Nützlichem mit Zweckmäßigem zu vereinigen weiß, Eingang finden werde.

Dingler's polyt. Journal III. B. I. Sest.

1